

Chess Intern

Informationsblatt des Schachvereins Schiffweiler - Mai 2009

Dritter Platz

bei der Saarlandmeisterschaft
in Schiffweiler:

Maximilian Clemens

Bericht Seite 6



IMPRESSUM

Satz und Layout: Stefan Blasius

Fotos: Stefan Blasius

Mitarbeiter in dieser Ausgabe: Thomas L'hoste, Jan Gaukler, Stefan Blasius

Chess Intern erscheint in unregelmäßigen Abständen.

Redaktionsanschrift: Post: Thomas L'hoste, Poststr. 10a, 66578 Schiffweiler, Tel. (0 68 24) 49 78

Email: blasius66@aol.com

Jahreshauptversammlung am 8. Mai

*Liebe Schachfreunde,
am 8. Mai 2009 findet die Jahreshauptver-
sammlung des Schachvereins Schiffweiler
statt, zu der ich euch hiermit einlade. Wir
treffen uns um 19.15 Uhr in unserem Vereins-
lokal „Zischlersch“, Lindenstr. 10 in Stenn-
weiler.*

Tagesordnung

- (1) Begrüßung
- (2) Annahme der Tagesordnung
- (3) Tätigkeitsberichte des Vorstandes
- (4) Bericht der Kassenprüfer
- (5) Entlastung des Vorstandes
- (6) Wahl eines Versammlungsleiters
- (7) Neuwahlen des Vorstandes
- (8) Wahl zweier Kassenprüfer
- (9) Verschiedenes

Freundliche Grüße

Jan Gaukler, Schriftführer

In eigener Sache

Liebe Schachfreunde, bittet beachtet die geänderte Anfangszeit unseres Festkommerses! Unsere Jubiläumsfeierlichkeiten am 7. Juni beginnen nicht wie in der Festschrift angegeben um 17.30 Uhr, sondern erst um 18.00 Uhr. Damit tragen wir dem Wahlsonntag Rechnung und geben unseren Ehrengästen die Möglichkeit, unsere Veranstaltung zu besuchen. Neben Musik und Reden stehen Ehrungen unserer Vereinsmitglieder auf dem Programm. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Jedes Mitglied mit Partner (Jugendliche mit Eltern) erhält einen Zuschuss zum Festessen in Höhe von 5 Euro pro Person. Siehe hierzu auch die Einladung auf der Rückseite dieser Ausgabe mit Antwortformular. Eine gesonderte Einladung wird es voraussichtlich nicht geben.

Es ist eine lange Tradition, in ChessIntern Mitgliedern zu ihren „runden“ Geburtstagen zu gratulieren. Dies haben wir auch bei Schachfreund Erich Schön persönlich getan, allerdings in der Januar-Ausgabe vergessen zu erwähnen. Wir gratulieren an dieser Stelle Erich Schön nochmals zu seinem 60. Geburtstag.

Das nächste ChessIntern erscheint Anfang September mit dem Rundenspielplan SMM 2009/2010, den Berichten über das Kurt-Gräser-Gedenkturnier und unseren Festkommers sowie den Ergebnissen der Vorstandsneuwahlen.

Der Vorstand



▲ Elinne Backes

Impressionen von der SEM 2009 in Schiffweiler

▼ Nils Gergen



75 Jahre Schachverein Schiffweiler

JUBILÄUMSTURNIER

zu Ehren Kurt Gräser

am Samstag, dem 6. Juni 2009, 14.00 Uhr

Achtung! Das Turnier findet nicht wie gewohnt in der
Lindenhalle zu Stennweiler statt, sondern

in der Mühlbachhalle in Schiffweiler

Anmeldung bis 13.45 Uhr bei der Turnierleitung bzw. telefonisch vorab bei
Thomas L'hoste unter (0 68 24) 49 78 oder **online auf**

www.sv-schiffweiler.de unter der Rubrik Kurt-Gräser-Gedenktournier

Startgeld: Erwachsene 10 Euro, Jugendliche 5 Euro, GM und IM frei

Modus: 9 Runden Schweizer System (Aktiv-Schach, 15 Minuten Bedenkzeit
pro Spieler)

Preisfonds über 1.000 Euro in Geld- und Sachpreisen

1. Platz: 150 Euro

2. Platz: 125 Euro

3. Platz: 100 Euro

4. Platz: 75 Euro

5. Platz: 50 Euro

beste Teilnehmerin

bester Senior (ab 60 J.)

bester Jugendspieler (bis 14 J.)

bester Jugendspieler (bis 18 J.)

bester Jugendspieler SV Schiffweiler

bester Erwachsener SV Schiffweiler

jeweils 25 Euro

Ratingpreise:

7 Gruppen bis DWZ 2200, jeweils 30 Euro/20 Euro

Um möglichst 7 gleich große Gruppen zu erzielen, erfolgt die DWZ-Einteilung
erst nach Schließen der Teilnehmerliste.

Sachpreise:

Jeder Teilnehmer ohne Preis erhält ein Schachbuch seiner Wahl aus den zur
Verfügung gestellten Büchern (Reihenfolge der Platzierung).

Doppelpreise werden nicht vergeben. Es zählt der höherwertigere Preis. Der
dadurch eingesparte Preis wandert in den Preisfonds der entsprechenden Ka-
tegorie und wird auf jeden Fall an den oder die Nächstplatzierten vergeben.

25 Geldpreise garantiert!

**Das Turnier ist angemeldet zum Saarländischen Schnellschach
Grand Prix (Gebühr im Startgeld enthalten)**

SAISONFINALE 2008/2009

1. Mannschaft, Verbandsliga Ost

6. Spieltag, 11. Januar 2009:

SVS Püttlingen	- SV Schiffweiler I	6,5:1,5
SC Eppelborn	- GEMA St. Ingbert	3,5:4,5
SC Lebach	- SCT Illingen II	5,0:3,0
SCC Schwarzenbach III	- SG Homb./Jäg.	4,0:4,0
SGem Bexbach	- SV Spiesen-Elv.	3,5:4,5

7. Spieltag, 25. Januar 2009:

SCC Schwarzenbach III	- SV Schiffweiler	3,0:5,0
SVS Püttlingen	- GEMA St. Ingbert	4,5:3,5
SC Lebach	- SC Eppelborn	3,0:5,0
SGem Bexbach	- SCT Illingen II	6,0:2,0
SV Spiesen-Elversberg	- SG Homb./Jäg.	3,0:5,0

8. Spieltag, 15. Februar 2009:

SV Schiffweiler	- SC Lebach	2,5:5,5
GEMA St. Ingbert I	- SV Spiesen-Elv.	4,5:3,5
SG Homburg/Jägersbg.	- SGem Bexbach	2,5:5,5
SCT Illingen II	- SCC Schwarz. III	5,5:2,5
SC Eppelborn	- SVS Püttlingen	2,5:5,5

9. Spieltag, 22. März 2009:

SV Schiffweiler I	- SGem Bexbach	1,5:6,5
SG Homburg/Jägersbg.	- GEMA St. Ingbert	3,5:4,5
SCT Illingen II	- SV Spiesen-Elv.	7,0:1,0
SC Eppelborn	- SCC Schwarz. III	4,0:4,0
SVS Püttlingen	- SC Lebach	5,5:2,5

Endstand nach 9 Runden

1. SGEM Bexbach I	16:2	50,0
2. SVS Püttlingen	14:4	43,5
3. SC Lebach I	12:6	39,5
4. SV Schiffweiler	12:6	38,5
5. SCT Illingen II	9:9	38,0
6. GEMA St. Ingbert I	9:9	35,0
7. SG Homburg-Jägersburg I	6:12	30,0
8. SC Eppelborn	5:13	31,0
9. SCC Schwarzenbach III	5:13	27,5
10. SV Spiesen-Elversberg I	2:16	26,0

2. Mannschaft, Bezirksliga Ost

6. Spieltag, 11. Januar 2009:

SG Schwalbach/Holz II	- SV Schiffweiler II	8,0:0,0
SC Eppelborn II	- SF Blietal	3,0:5,0
SF St. Wendel	- SG Ottweiler	4,0:3,0
SC Sulzbach	- SF Alsw./Marp.	4,0:4,0
SV Merchw./Wemm.	- SC Ostertal II	5,0:3,0

7. Spieltag, 25. Januar 2009:

SC Sulzbach	- SV Schiffweiler II	2,5:5,5
SG Schwalbach/Holz II	- SF Blietal	2,5:5,5
SF St. Wendel	- SC Eppelborn II	3,0:5,0
SV Merchw./Wemm.	- SG Ottweiler	7,0:1,0
SC Ostertal II	- SF Alsw./Marp.	4,5:3,5

8. Spieltag, 15. Februar 2009:

SV Schiffweiler II	- SF St. Wendel	3,0:5,0
SF Blietal I	- SC Ostertal II	6,0:2,0
SF Alsw./Marpingen	- SV Merchw./W.	3,5:4,5
SG Ottweiler	- SC Sulzbach	4,0:4,0
SC Eppelborn II	- SG Schwalb./H. II	5,0:3,0

9. Spieltag, 22. März 2009:

SV Schiffweiler II	- SG Merchw./W.	4,0:4,0
SF Alsw./Marpingen	- SF Blietal	3,5:4,5
SG Ottweiler	- SC Ostertal II	4,0:4,0
SC Eppelborn II	- SC Sulzbach	4,0:4,0
SG Schwalbach/Holz	- SF St. Wendel	4,5:3,5

Endstand nach 9 Runden

1. SF Blietal I	17:1	47,5
2. SV Merchweiler/Wemm. I	14:4	43,5
3. SG Schwalbach/Holz II	10:8	41,5
4. SC Eppelborn II	9:9	37,5
5. SC Ostertal II	9:9	34,0
6. SC Sulzbach I	8:10	33,0
7. SF St. Wendel I	7:11	33,5
8. SG Ottweiler	7:11	29,5
9. SF Alsw./Marpingen	5:13	32,5
10. SV Schiffweiler II	4:14	27,0

U20

Rückzug nach dem 4. Spieltag.

U16 - 2. Liga

6. Spieltag, 18. Januar 2009:

SC Wustweiler	- SV Schiffweiler II	0,0:0,0
SCR Saarlouis	- SV Schiffweiler III	2,0:1,0
SC Wadern	- SVG Saarbrück. IV	4,0:0,0
SCR Heusweiler V	- SC Ostertal II	4,0:0,0
SG Ens Dorf	- TV Kirkel	1,0:3,0

7. Spieltag, 1. Februar 2009:

SV Schiffweiler II	- SG Ens Dorf	4,0:0,0
SV Schiffweiler III	- SC Wustweiler	0,0:4,0
TV Kirkel	- SC Waern	0,0:4,0
SC Ostertal II	- SCR Saarlouis	4,0:0,0
SVG Saarbrücken IV	- SCR Heusweiler V	0,0:4,0

8. Spieltag, 8. Februar 2009:

TV Kirkel	- SV Schiffweiler II	1,5:1,5
SG Ens Dorf	- SV Schiffweiler III	4,0:0,0
SC Wadern	- SCR Heusweiler V	4,0:0,0
SCR Saarlouis	- SVG Saarbrück. IV	4,0:0,0
SC Wustweiler	- SC Ostertal II	4,0:0,0

9. Spieltag, 1. März 2009:

SV Schiffweiler II	- SC Wadern	1,5:2,5
SV Schiffweiler III	- TV Kirkel	0,0:3,0
SC Ostertal II	- SG Ens Dorf	3,0:1,0
SVG Saarbrücken IV	- SC Wustweiler	0,0:4,0
SCR Heusweiler V	- SCR Saarlouis	1,0:3,0

Endstand nach 9 Runden

1. SC Wadern	26	30,0
2. SCR Saarlouis	22	21,5
3. SV Schiffweiler II	21	19,5
4. SCR Heusweiler V	20	21,0
5. SC Wustweiler	18	17,5
6. SC Ostertal II	17	17,5
7. TV Kirkel	17	15,5
8. SG Ens Dorf	15	18,5
9. SV Schiffweiler III	10	4,5
10. SVG Saarbrücken IV	6	1,5

Mit Beginn der Saison gilt bei der SSJ die 3-Punkte-Regelung, wobei es für einen Sieg 3 Punkte, für ein Unentschieden 2 Punkte und eine reguläre Niederlage 1 Punkt gibt. Nur kampflose Niederlagen werden mit 0 Punkten bewertet.

Chess Intern **ONLINE**

<http://www.sv-schiffweiler.de>

SAISONRÜCKBLICK: 1. MANNSCHAFT GUT GESTARTET, 2. MANNSCHAFT WIEDER AUS DER BEZIRKSLIGA OST ABGESTIEGEN

Völlig unterschiedlich verlief die Saison für unsere Mannschaften. Die Erste, noch vor Saisonbeginn als Abstiegskandidat gehandelt, zeigte sich trotz des Abgangs von Viktor Siebert stark verbessert! Wie berichtet fehlte auch lange Zeit Peter Korusiewicz wegen der Bundeswehrzeit. In der Besetzung Zorn, Dincher, Rosenkranz, L'hoste, Neu, Gergs, Grenner, Groß und sporadisch Herzler eilte die Mannschaft von Sieg zu Sieg und stand mit 10:0 Punkten mit der späteren Meistermannschaft aus Bexbach an der Tabellenspitze. Vor allem die Jugendlichen Sascha Neu und Raphael Gergs zeigten sich stark verbessert. Wolfgang Dincher konnte auch nur dreimal mitspielen, und dennoch gab es an den vorderen Brettern keinen Einbruch. Alexander Zorn spielte an Brett eins hervorragend und gewann bis zur achten Runde fast jede Partie. Christian Rosenkranz hatte einen schlechten Saisonstart und kam erst spät in Form. Thomas L'hoste hatte nach sieben Runden bereits 5,5 Punkte bei einem kampflosen Sieg.

An den hinteren Brettern zeigte Franz Grenner in seiner letzten Spielzeit sehr oft sein Können. Otfried Herzler siegte jedes Mal bei seinen vier Einsätzen. Auch er hört mit jetzt über 70 Jahren mit dem aktiven Schach auf. Franz und Otfried von hier aus vielen Dank für die lange und erfolgreiche Schachlaufbahn im Schachverein Schiffweiler. Auch Sebastian Groß konnte lange überzeugen und musste erst in der ominösen sechsten Runde eine Niederlage hinnehmen. Ab Runde sechs schien sich alles gegen uns verschworen zu haben. Neben den bereits fehlenden Spielern musste auch Alexander Zorn absagen. Mit nur sieben Spielern gab es gegen Püttlingen die erste Niederlage und mit 6,5:1,5 sehr deutlich. Nur Christian Rosenkranz schlug an Brett eins seinen um fast 300 DWZ-Punkte höher einge-

stuften Gegner problemlos! Lothar Grenner, aus der 2. Mannschaft aufgerückt, schaffte noch ein Remis. In Runde sieben fiel auch noch Franz Grenner aus, und doch gelang ein 5:3-Erfolg bei Schwarzenbach III. In Runde acht kam aber wieder die Ernüchterung, und es gab eine empfindliche 2,5:5,5-Niederlage gegen Lebach.

Im letzten und entscheidenden Spiel gegen Bexbach mussten neben Lothar Grenner auch noch der wieder genesene Edgar Pfaff und der Mannschaftsführer der 2. Mannschaft, Volker Herschbach, bei uns mitspielen. Raphael Gergs fiel krankheitsbedingt aus, und mit 1,5:6,5 war das Thema Aufstieg vorbei!

Mit 12:6 Punkten belegte die erste Mannschaft einen hervorragenden vierten Tabellenplatz.

Nun noch kurz zur zweiten Mannschaft, die als Aufsteiger in die Bezirksliga durchaus konkurrenzfähig war. Die Ausfälle des leider viel zu früh verstorbenen Alois Becker und des lange erkrankten Edgar Pfaff konnten die nun eingesetzten Jugendspieler noch nicht kompensieren. Das erste Spiel wurde klar mit 2,5:5,5 gegen Ostertal verloren, am dritten Spieltag gab es erstmals ein Remis gegen Ottweiler und am drittletzten Spieltag folgte der erste und einzige Sieg mit 5,5:2,5 gegen Sulzbach. Am letzten Spieltag folgte noch ein 4:4 gegen Vizemeister und Aufsteiger SV Merchweiler/Wemmetsweiler, doch unterm Strich blieb mit vier Punkten nur der letzte Platz. Das ständige Aufrücken mehrerer Spieler in die erste Mannschaft beraubte die zweite ihrer Chancen auf den Klassenerhalt.

In der kommenden Saison wird ein stark verjüngtes Team in der Kreisliga Ost starten. Mit zurzeit 16 Jugendspielern ist für die Zukunft noch Einiges zu erwarten!

Thomas L'hoste

84. SAARLANDMEISTERSCHAFT IN SCHIFFWEILER MIT AUSSTELLUNG

Ohne nennenswerte Zwischenfälle gingen die von unserem Verein ausgerichteten saarländischen Einzelmeisterschaften über die Bühne. Ein Nachwuchsspieler, den kaum jemand auf der Rechnung hatte, stand am Ende auf dem Siegereppchen: Maximilian Clemens glänzte mit dem dritten Platz im D-Turnier und steigt ins C-Turnier auf. Aufgestiegen ist auch sein Trainer, Christian Rosenkranz, nämlich vom A- ins Meistervorturnier. Dabei war sogar der Turniersieg greifbar.

Mit sechs Punkten reichte es für ihn am Ende jedoch nicht fürs Siegereppchen, aber wenigstens für den vierten und damit letzten Aufstiegsplatz. Zunächst sah es aus, als würde Christian durchstarten. In der siebten Runde vergaß er am Spitzenbrett den Sack zuzumachen, so dass sein Gegner Frederik Fries (SF Bliestal) glücklich gewann. Durch diese vermeidbare Niederlage geschockt, unterlief Christian in der darauffolgenden Runde bereits in der Eröffnung ein eklatanter Fehler, so dass die Partie bereits nach rund 20 Minuten aufgabewürdig war. In der letzten Runde fing er sich nochmal und sicherte sich mit einem Sieg so wenigstens noch den vierten Platz. Die drei vor ihm platzierten Spieler hatten alle einen halben Zähler mehr auf dem Konto, und wenn Christian in der siebten oder achten Runde bloß einen halben Punkt geholt hätte, hätte das zum Turniersieg gereicht. 36 Teilnehmer gingen im A-Turnier an den Start.

23 Teilnehmer waren es im B-Turnier, das damit recht dünn besetzt war (gewöhnlich bis zu 40 Teilnehmer), darunter aber kein Spieler unseres Vereins.

Im C-Turnier spielte Rüdiger Clemens ein starkes Turnier. Es zeigte sich einmal mehr, dass es sich oft lohnt ein Remisangebot auszuschlagen und weiterzukämpfen. Mit nur einer Niederlage, aber der noch hohen Remisquote reichte es am Ende zu Platz 14 unter 51 Teilnehmern. Nachwuchsspieler Sascha Hinsberger landete mit drei Siegen, drei Remis und drei Niederlagen im Mittelfeld (Platz 28). Ebenfalls drei Siege hatte David Mecha auf dem Konto, allerdings nur ein Remis, und dieser Punkt Differenz machte 16 Plätze in der Tabelle aus. Als 44. konnte er somit den Abstieg ins D-Turnier nicht vermeiden.

Im D-Turnier trumpfte Nachwuchsspieler Maximilian Clemens auf. Mit vier Siegen, vier Remis und einer Niederlage (sechs Punkte) kam er auf den dritten Platz. Nur an den beiden Brüdern Christian und Patrik Herber von den Schachfreunden Wiesbach, die beide

einen halben Zähler mehr auf dem Konto hatten, gab es kein Vorbeikommen.

Mit einem positiven Punktekonto und ohne Remis erreichten die Nachwuchsspieler Stefan Rath und Nils Gergen auf den Plätzen 13 und 14 mit jeweils fünf Punkten passable Ergebnisse. Dabei ist festzuhalten, dass für Stefan noch mehr drin war, denn wegen privater Termine musste er ein Spiel kampfflos abgeben. Mit konsequenter Spielweise wäre auch für Étienne Backes mehr als Platz 24 (vier Siege, fünf Niederlagen) herausgekommen. Lehrgeld mussten Jan Träm, zwei Punkte (Platz 28) und Patrick Mecha ohne Punkt auf dem 30. und letzten Platz zahlen.

Unser für Turm Illingen aktives Vereinsmitglied Viktor Siebert erzielte im Meister-A-Turnier, in dem der Saarlandmeister ermittelt wird, der den Landesverband bei der Deutschen Meisterschaft vertritt, unter 20 Teilnehmern einen beachtlichen achten Platz (fünf Punkte).

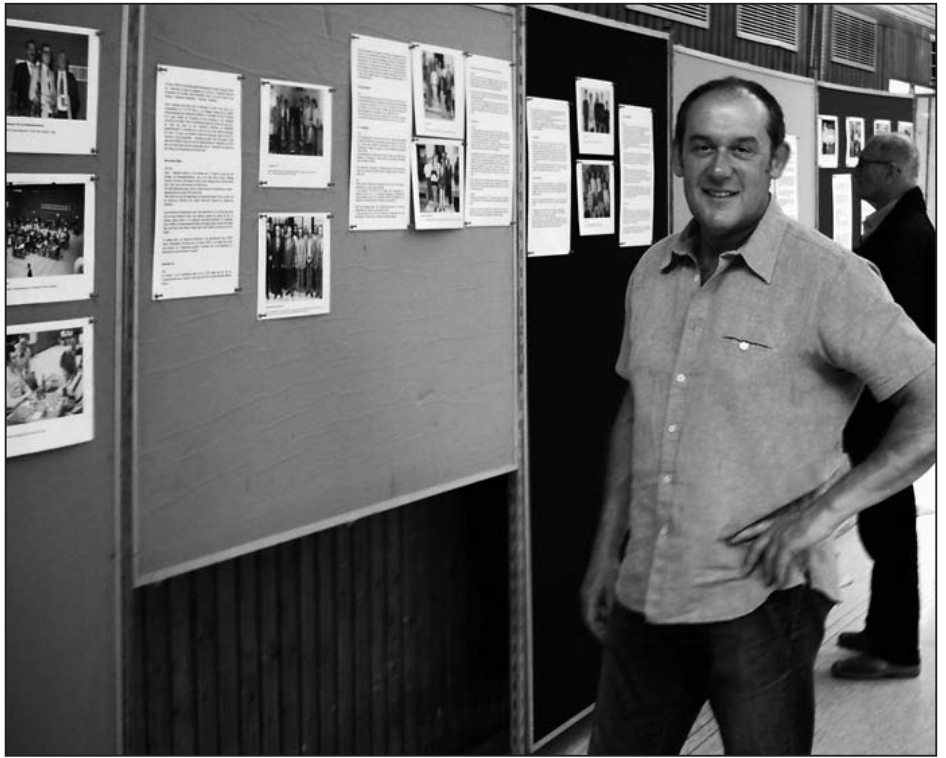
Während der neun Schachtage war im Foyer der Lindenhalle (später unten im Spielsaal) die Ausstellung mit der Chronik unseres Schachvereins zu sehen, die von Sebastian Groß vorbereitet worden war und die auch Fotos enthielt, die nicht in der Festschrift veröffentlicht waren. Apropos Festschrift: pünktlich zum Turnier lag eine 48-seitige Werbebroschüre vor, die von Stefan Blasius gestaltet und bei Reha Druck, wo unser Vereinsmitglied Rüdiger Clemens arbeitet, gedruckt wurde. Ebenso wurde die SEM mit einem von Maximilian Groß entworfenen Plakat beworben, das ebenfalls dort gedruckt wurde.

Als Ausrichter haben wir die große logistische Aufgabe zur Zufriedenheit des Landesverbandes erfüllt. Unten in der Mühlbachhalle hatten wir für das leibliche Wohl der Teilnehmer gesorgt. Unseren neuen Vereinsraum oben neben der Gaststätte hatten wir als Analyseraum zur Verfügung gestellt, außerdem beteiligten wir uns am Mitschreiben in der Zeitnotphase sowie beim täglichen Auslegen der Partieformulare. Dies alles wäre nicht ohne die Mitwirkung einiger Lebenspartner und Eltern so gelungen. Der Vorstand bedankt sich an dieser Stelle nochmals bei den vielen Helfern sowie bei den Spendern.

Stefan Blasius



▲ David Mecha ▼ Rüdiger Clemens



▲ Sebastian Groß an den Stellwänden mit der Vereinschronik.



▼ Stefan Rath



▲ Christian Rosenkranz



▼ Patrick Mecha



▲ Sascha Hinsberger ▼ Jan Träm



**Impressionen
von der SEM 2009
in Schiffweiler**

75 Jahre SV Schiffweiler
Festkommers
am Sonntag, 7. Juni, 18.00 Uhr
Restaurant „Akropolis“ Stennweiler,
Im Oberdorf 6

Alle Vereinsmitglieder (mit Partner; Jugendliche mit Eltern)
sind herzlich eingeladen, das Jubiläum mit uns in einem
würdigen Rahmen zu feiern.

Im Rahmen der Feier findet die Mitgliederehrung statt.
Pro Teilnehmer gibt es vom Verein einen Essenszuschuss von
5 Euro zum Festessen.

Durch das Programm führen
Daniela Schick (Sopran) & Heribert Molitor (Klavier)

Ich nehme mit ___ Personen am Festkommers teil

Ich nehme nicht teil

Vorspeise: Griech. Bohnensuppe, 3,00 €

Schafskäse mit Zwiebeln, 5,00 €

Menüs zur Auswahl

Grillspies (Schweinefilet, Roastbeef, Peperoni, Zwiebeln, Salat und Beilagen) 11,50 €

Lendenpies (vom Schweinefilet mit Salat und Beilagen) 11,50 €

Parthenom-Teller (Gyros, Schweinefilet, Lammkotelett, Salat und Beilagen) 10,50 €

Für unsere kleinen Gäste: Schweinesteak mit Rahmsauce und Beilagen 6,50 €

Pro Mitglied und Begleitperson gibt es einen Zuschuss zum Essen von 5,00 Euro!

Um Antwort wird gebeten bis **26. Mai** (bitte Vorspeise und Menü-Nr. auswählen)

telefonisch bei Thomas L'hoste, 0 68 24 / 49 78

oder per Post: SV Schiffweiler, c/o Thomas L'hoste, Poststr. 10 a, 66578 Schiffweiler

oder per Email: thomas.lhoste@web.de

Vorname, Familienname: _____

Ich suche eine Mitfahrgelegenheit, Tel.: _____